

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur dritten Auflage .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XXI
Literaturverzeichnis .....	XXIV
<b>Erster Teil: Einführung .....</b>	1
<b>Kapitel 1: Grundbegriffe und Standort des Strafrechts .....</b>	1
I. Begriff und Aufgabe des Strafrechts .....	1
1. Der Begriff des Strafrechts .....	1
2. Die Aufgabe des Strafrechts .....	1
3. Strafrecht und Polizei .....	2
II. Der Standort des Strafrechts im Rechtssystem.....	3
III. Strafrechtliche Grundsätze .....	5
1. Das Gesetzlichkeitsprinzip.....	5
2. Weitere Grundsätze .....	8
<b>Kapitel 2: Deliktaufbau und Einführung in die Falllösungstechnik</b> .....	8
I. Grundbegriffe der Fallbearbeitung .....	8
1. Sachverhalt und Gutachten .....	8
2. Auslegung und Subsumtion .....	9
II. Der Deliktaufbau .....	10
1. Unterscheidung von Tatbestand und Rechtsfolge.....	11
2. Die Tatbestandsmäßigkeit.....	11
3. Die Rechtswidrigkeit.....	12
4. Die Schuld .....	12
5. Weitere Strafbarkeitsvoraussetzungen .....	13
6. Die Struktur der Straftat .....	13
7. Vereinfachtes Prüfungsschema .....	13
8. Ein Fall zum Üben.....	14
9. Ein historischer Fall zur Vertiefung .....	15
<b>Kapitel 3: Erscheinungsformen der Straftat .....</b>	16
I. Die Einteilung der Delikte .....	16
1. Verbrechen und Vergehen.....	16
2. Erfolgsdelikte und Tätigkeitsdelikte .....	16
3. Verletzungsdelikte und Gefährdungsdelikte .....	17
4. Allgemeindelikte und Sonderdelikte .....	17

VII

## Inhaltsverzeichnis

<b>II.</b>	<b>Die Struktur von Deliktsgruppen</b>	18
1.	Grundtatbestand und Abwandlungen	18
2.	Als Beispiel: Die Struktur der Diebstahlsdelikte	18
<b>III.</b>	<b>Die verschiedenen Begehungsformen</b>	19
1.	Vollendung und Versuch	19
2.	Vorsatz und Fahrlässigkeit	19
3.	Begehung und Unterlassung	20
4.	Täterschaft und Teilnahme	20
<b>IV.</b>	<b>Ein Fall zum Üben</b>	20
1.	Der Sachverhalt	20
2.	Die Lösung (Gutachten)	21
<b>Zweiter Teil: Strafrecht Allgemeiner Teil</b>		23
<b>Kapitel 4: Der objektive Tatbestand</b>		23
<b>I.</b>	<b>Handlung</b>	23
1.	Drei Handlungslehren	23
2.	Abgrenzung Handlung/Nichthandlung	24
<b>II.</b>	<b>Die Kausalität</b>	25
1.	Das Problem	25
2.	Kausalitätstheorien	25
3.	Kausalitätsregeln	28
<b>Kapitel 5: Der subjektive Tatbestand</b>		31
<b>I.</b>	<b>Grundsätzliches</b>	31
<b>II.</b>	<b>Die Vorsatzarten (Erscheinungsformen des Tatbestandsvorsatzes)</b>	32
1.	Absicht (als Vorsatzform)	32
2.	Direkter Vorsatz	32
3.	Bedingter Vorsatz (Eventualvorsatz)	33
<b>III.</b>	<b>Besondere subjektive Tatbestandsmerkmale</b>	34
<b>IV.</b>	<b>Abgrenzung bedingter Vorsatz/bewusste Fahrlässigkeit</b>	35
<b>V.</b>	<b>Zusammenfassende Übersicht</b>	35
<b>VI.</b>	<b>Ein Fall zum Üben</b>	36
<b>Kapitel 6: Der Irrtum über Tatumstände (§ 16 StGB)</b>		37
<b>I.</b>	<b>Grundlagen</b>	37
1.	Begriffe	37
2.	Der Grundfall eines Tatbestandsirrtums: Das „Nichtwissen“	38
<b>II.</b>	<b>Der Irrtum über das Handlungsobjekt (error in persona vel objecto)</b>	40
1.	Der „error in persona“: Die Identitätsverwechslung von Personen	40
2.	Der „error in objecto vel persona“ (Verwechslung von ungleichwertigen Tatobjekten)	41

<b>III.</b>	<b>Das Fehlgehen der Tat („aberratio ictus“) . . . . .</b>	42
<b>IV.</b>	<b>Der Irrtum über den Kausalverlauf . . . . .</b>	43
<b>V.</b>	<b>Zwei Fälle zur Vertiefung und zur Lernkontrolle . . . . .</b>	44
<b>Kapitel 7: Allgemeines zur Rechtswidrigkeit . . . . .</b>		46
<b>I.</b>	<b>Das Verhältnis von Tatbestand und Rechtswidrigkeit . . . . .</b>	46
1.	Die Indizwirkung des Tatbestandes . . . . .	46
2.	Das Prinzip von der Einheit der Rechtsordnung . . . . .	46
3.	Subjektive Rechtfertigungselemente . . . . .	47
<b>II.</b>	<b>Übersicht über einige der wichtigsten Rechtfertigungsgründe . . . . .</b>	47
<b>III.</b>	<b>Übersicht über die Prüfungsvoraussetzungen der wichtigsten Rechtfertigungsgründe . . . . .</b>	48
<b>IV.</b>	<b>Einzelfragen . . . . .</b>	49
1.	Eingriffsrecht und Duldungspflicht . . . . .	49
2.	Die Akzessorietät der Teilnahme . . . . .	49
3.	Die Verwerflichkeit bei „offenen“ Tatbeständen . . . . .	49
<b>V.</b>	<b>Gelten die strafrechtlichen Rechtfertigungsgründe auch für Polizeibeamte? . . . . .</b>	50
<b>Kapitel 8: Die Notwehr (§ 32) . . . . .</b>		53
<b>I.</b>	<b>Grundsätzliches . . . . .</b>	53
<b>II.</b>	<b>Prüfungsschema . . . . .</b>	53
<b>III.</b>	<b>Erläuterungen zur Notwehr . . . . .</b>	54
1.	Die Notwehrlage . . . . .	54
2.	Die Erforderlichkeit der Verteidigungshandlung . . . . .	56
3.	Besonderheiten beim Einsatz von gefährlichen Verteidigungsmitteln	58
4.	Gebotensein der Notwehr (Einschränkungen der Notwehr in besonderen Einzelfällen) . . . . .	59
<b>IV.</b>	<b>Ein Fall zur Vertiefung und Lernkontrolle . . . . .</b>	64
<b>Kapitel 9: Rechtfertigender Notstand (§§ 228, 904 BGB und § 34 StGB) . . . . .</b>		65
<b>I.</b>	<b>Allgemeines . . . . .</b>	65
1.	Der Begriff des Notstands . . . . .	65
2.	Prüfungsschema über Notstandsvorschriften . . . . .	66
<b>II.</b>	<b>Der defensive Notstand (§ 228 BGB) . . . . .</b>	66
<b>III.</b>	<b>Der aggressive Notstand (§ 904 BGB) . . . . .</b>	67
<b>IV.</b>	<b>Der strafrechtliche rechtfertigende Notstand (§ 34) . . . . .</b>	69
1.	Prüfungsschema . . . . .	69
2.	Erläuterungen . . . . .	69

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 10: Rechtfertigende Selbsthilfe, Einwilligung, Pflichtenkollision und Züchtigungsrecht .....</b>	<b>73</b>
<b>I. Selbsthilfe .....</b>	<b>73</b>
<b>II. Rechtfertigende Einwilligung.....</b>	<b>74</b>
1. Allgemeines .....	74
2. Einverständnis.....	74
3. Einwilligung .....	74
4. Mutmaßliche Einwilligung .....	76
<b>III. Rechtfertigende Pflichtenkollision .....</b>	<b>77</b>
<b>IV. Züchtigungsrecht .....</b>	<b>78</b>
1. Das Züchtigungsrecht von Lehrern .....	78
2. Das Züchtigungsrecht von Eltern.....	78
<b>Kapitel 11: Die Schuld Teil I (Schuldprinzip, Schuldfähigkeit, actio libera in causa, Entschuldigungsgründe).....</b>	<b>78</b>
<b>I. Das Schuldprinzip .....</b>	<b>78</b>
<b>II. Die Schuldfähigkeit .....</b>	<b>79</b>
<b>III. Die actio libera in causa.....</b>	<b>81</b>
<b>IV. Entschuldigungsgründe .....</b>	<b>83</b>
1. Notwehrexzess (§ 33).....	83
2. Entschuldigender Notstand (§ 35).....	84
3. Handeln auf dienstliche Weisung .....	86
4. Übergesetzlicher Notstand.....	87
<b>Kapitel 12: Die Schuld Teil II (Unrechtsbewusstsein, Erlaubnistaatbestandsirrtum, Verbotsirrtum) .....</b>	<b>87</b>
<b>I. Das Unrechtsbewusstsein .....</b>	<b>87</b>
<b>II. Der Erlaubnistaatbestandsirrtum.....</b>	<b>88</b>
1. Die strenge Schuldtheorie .....	88
2. Die eingeschränkte Schuldtheorie .....	88
3. Vorgehen nach der eingeschränkten Schuldtheorie .....	89
4. Todesschüsse durch Polizeibeamte in Putativnotwehr .....	91
5. Die Lösung in der aktuellen BGH-Rechtsprechung .....	93
<b>III. Der Verbotsirrtum (§ 17).....</b>	<b>95</b>
1. Direkter Verbotsirrtum .....	95
2. Indirekter Verbotsirrtum.....	95
3. Die Vermeidbarkeit des Verbotsirrtums .....	95
4. Der „Doppelirrtum“ .....	96
<b>Kapitel 13: Versuch (§ 22) und Rücktritt vom Versuch (§ 24).....</b>	<b>97</b>
<b>I. Vorbemerkungen .....</b>	<b>97</b>
1. Der zeitliche Ablauf eines vorsätzlichen Delikts.....	97
2. Der Strafgrund des Versuchs.....	98

<b>II.</b>	<b>Der Deliktaufbau einer versuchten Straftat . . . . .</b>	98
1.	Versuchsaufbau . . . . .	98
2.	Vorprüfung . . . . .	99
3.	Tatentschluss . . . . .	99
4.	Unmittelbares Ansetzen . . . . .	100
<b>III.</b>	<b>Sonderformen des Versuchs . . . . .</b>	104
1.	Untauglicher Versuch und Wahndelikt . . . . .	104
2.	Versuch beim „erfolgsqualifizierten“ Delikt . . . . .	106
3.	Versuch bei Mittäterschaft . . . . .	107
4.	Versuch bei mittelbarer Täterschaft . . . . .	107
5.	Versuch beim unechten Unterlassungsdelikt . . . . .	107
<b>IV.</b>	<b>Rücktritt vom Versuch (§ 24) . . . . .</b>	108
1.	Der persönliche Strafaufhebungsgrund des § 24 . . . . .	108
2.	Der Rechtsgrund für die Straflosigkeit . . . . .	108
3.	Rücktritt und tätige Reue . . . . .	108
4.	Rücktritt und qualifizierter Versuch . . . . .	108
5.	Die verschiedenen Rücktrittskonstellationen . . . . .	109
	Erläuterungen . . . . .	109
<b>Kapitel 14: Das Unterlassungsdelikt . . . . .</b>		113
<b>I.</b>	<b>Allgemeines . . . . .</b>	113
1.	Zum Wesen des Unterlassens . . . . .	113
2.	Die Unterscheidung von echten und unechten Unterlassungsdelikten . . . . .	113
<b>II.</b>	<b>Prüfungsschema: Der Aufbau des vorsätzlichen unechten Unterlassungsdelikts . . . . .</b>	114
<b>III.</b>	<b>Erläuterungen . . . . .</b>	114
1.	Verwirklichung des objektiven Tatbestands . . . . .	114
2.	Das Unterlassen . . . . .	115
3.	Kausalität und objektive Zurechnung . . . . .	116
4.	Garantenpflichten . . . . .	116
5.	Die Entsprechensklausel . . . . .	118
<b>IV.</b>	<b>Abschließende Übungsfälle . . . . .</b>	119
<b>Kapitel 15: Das Fahrlässigkeitsdelikt . . . . .</b>		121
<b>I.</b>	<b>Vorbemerkungen . . . . .</b>	121
<b>II.</b>	<b>Aufbau des fahrlässigen Begehungsdelsikts (Prüfungsschema) . . . . .</b>	122
<b>III.</b>	<b>Anmerkungen zum Deliktaufbau . . . . .</b>	123
1.	Handeln oder Unterlassen? . . . . .	123
2.	Sorgfaltspflichtverletzung . . . . .	123
3.	Objektive Vorhersehbarkeit . . . . .	124
4.	Kausalität und objektive Erfolgzurechnung . . . . .	124
5.	Rechtswidrigkeit . . . . .	126
6.	Schuld . . . . .	127
<b>IV.</b>	<b>Übungsfälle . . . . .</b>	127

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 16: Täterschaft und Teilnahme.....</b>	129
<b>I. Allgemeines .....</b>	129
1. Die Grundstruktur der Beteiligung .....	129
2. Übersicht über Beteiligungsformen.....	130
<b>II. Die Abgrenzung von Täterschaft und Teilnahme .....</b>	130
1. Die subjektive Theorie .....	131
2. Die Tatherrschaftslehre.....	132
3. Prüfungsschema .....	132
<b>III. Mittäterschaft .....</b>	135
1. Die Grundstruktur der Mittäterschaft .....	135
2. Prüfungsschema .....	135
3. Zurechnung .....	135
<b>IV. Mittelbare Täterschaft .....</b>	136
1. Fallaufbau bei mittelbarer Täterschaft .....	136
2. Prüfungsschema .....	137
3. Anmerkungen zum Deliktaufbau .....	137
<b>V. Anstiftung .....</b>	139
1. Allgemeines zur Teilnahme (Anstiftung und Beihilfe).....	139
2. Aufbauschema .....	140
3. Einzelheiten zur Anstiftung.....	140
<b>VI. Beihilfe.....</b>	142
1. Aufbauschema .....	142
2. Einzelheiten zur Beihilfe .....	142
<b>Dritter Teil: Strafrecht Besonderer Teil.....</b>	143
<b>Kapitel 17: Straftaten gegen das Leben .....</b>	143
<b>I. Die Systematik der Tötungsdelikte.....</b>	143
1. Grundbegriffe und Systematik der §§ 211 ff.....	143
2. Übersicht .....	144
3. Sieben mögliche Straffolgen für vorsätzliche Tötung.....	144
<b>II. Totschlag (§ 212).....</b>	144
1. Das Prinzip des absoluten Lebensschutzes .....	144
2. Der Beginn des strafrechtlichen Lebensschutzes .....	145
3. Das Ende des strafrechtlichen Lebensschutzes.....	145
4. Die Tathandlung „töten“ .....	146
5. Subjektiver Tatbestand .....	146
6. Minder schwerer Fall des Totschlags .....	146
<b>III. Mord (§ 211) .....</b>	146
1. Kriminologische Hinweise .....	146
2. Verfassungsrechtliche Vorgaben.....	147
3. Zur Systematik .....	147
4. Die einzelnen Mordmerkmale .....	147
<b>IV. Tötung auf Verlangen (§ 216) .....</b>	151
1. Euthanasie und Sterbehilfe .....	151

2.	Die Selbstdüngungsproblematik .....	153
3.	Die Abgrenzung .....	153
<b>V.</b>	<b>Schwangerschaftsabbruch (§ 218).....</b>	154
1.	Allgemeines .....	154
2.	Die wichtigsten Einzelheiten .....	154
<b>VI.</b>	<b>Aussetzung (§ 221) .....</b>	155
1.	Schutzzweck und Systematik .....	155
2.	Versetzen in eine hilflose Lage (Nr. 1) .....	155
3.	Im-Stich-Lassen in einer hilflosen Lage (Nr. 2) .....	156
4.	Konkrete Gefahr .....	156
<b>VII.</b>	<b>Abschließender Übungsfall 59: „Sirius-Fall“.....</b>	156
<b>Kapitel 18: Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit.....</b>		157
<b>I.</b>	<b>Allgemeines und Systematik .....</b>	157
<b>II.</b>	<b>Die (einfache) Körperverletzung (§ 223).....</b>	158
1.	Körperliche Misshandlung .....	158
2.	Gesundheitsbeschädigung .....	158
3.	Der Körperverletzungsvorsatz .....	158
4.	Versuchte einfache Körperverletzung .....	158
5.	Die Rechtswidrigkeit der Körperverletzung .....	159
<b>III.</b>	<b>Gefährliche Körperverletzung (§ 224).....</b>	159
1.	Beibringung von Gift (§ 224 I Nr. 1) .....	159
2.	Mittels einer Waffe oder eines anderen gefährlichen Werkzeugs (§ 224 I Nr. 2).....	159
3.	Mittels eines hinterlistigen Überfalls (§ 224 I Nr. 3) .....	160
4.	Mit einem anderen Beteiligten gemeinschaftlich (§ 224 I Nr. 4).....	160
5.	Mittels einer das Leben gefährdenden Behandlung (§ 224 I Nr. 5) .....	160
<b>IV.</b>	<b>Schwere Körperverletzung (§ 226) .....</b>	161
1.	Der Verlust bestimmter Funktionsfähigkeiten (§ 226 I Nr. 1).....	161
2.	Verlust oder Gebrauchsunfähigkeit eines wichtigen Gliedes (§ 226 I Nr. 2).....	161
3.	Dauernde Entstellung in erheblicher Weise (§ 226 I Nr. 3 1. Alt.) ..	161
4.	Verfallen in Siechtum, Lähmung, geistige Krankheit oder Behinderung (§ 226 I Nr. 3 2. Alt.) .....	162
<b>V.</b>	<b>Körperverletzung und ärztlicher Heileingriff .....</b>	162
<b>VI.</b>	<b>Die Misshandlung von Schutzbefohlenen (§ 225).....</b>	163
1.	Geschützter Personenkreis .....	163
2.	Tathandlungen .....	163
3.	Qualifikationen .....	164
<b>VII.</b>	<b>Körperverletzung mit Todesfolge (§ 227) .....</b>	165
1.	Struktur .....	165
2.	Zusammenhang zwischen Körperverletzung und Todesfolge .....	165
3.	Unmittelbarkeit des Zusammenhangs .....	165
<b>VIII.</b>	<b>Körperverletzung im Amt (§ 340).....</b>	166

## Inhaltsverzeichnis

<b>IX. Beteiligung an einer Schlägerei (§ 231) .....</b>	167
<b>Kapitel 19: Straftaten gegen die persönliche Freiheit .....</b>	168
<b>I. Nachstellung (§ 238) .....</b>	168
1. Allgemeines .....	168
2. Der Grundtatbestand des § 238 I .....	168
3. Qualifikationen .....	169
4. Beispiele .....	169
<b>II. Freiheitsberaubung (§ 239) .....</b>	171
1. Schutzgut der Freiheitsberaubung .....	171
2. Tatobjekt der Freiheitsberaubung .....	171
3. Tathandlungen .....	172
4. Die Rechtswidrigkeit der Freiheitsberaubung .....	172
5. Einzelheiten .....	173
<b>III. Nötigung (§ 240) .....</b>	174
1. Das Schutzgut der Nötigung .....	174
2. Die Gewalt .....	174
3. Die Drohung .....	178
4. Die Rechtswidrigkeit der Nötigung .....	178
5. Besonders schwere Fälle der Nötigung .....	179
6. Abschließender Übungsfall zur Nötigung .....	179
<b>IV. Erpresserischer Menschenraub (§ 239a) und Geiselnahme (§ 239b) .....</b>	180
<b>Kapitel 20: Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung .....</b>	181
<b>I. Schutzgut und Überblick .....</b>	181
<b>II. Der Begriff der sexuellen Handlung .....</b>	181
<b>III. Sexuelle Nötigung und Vergewaltigung (§ 177) .....</b>	182
1. Tathandlungen .....	182
2. Zusammenhang zwischen Nötigung und sexueller Handlung .....	182
3. Vergewaltigung .....	182
<b>IV. Sexuelle Nötigung und Vergewaltigung mit Todesfolge (§ 178) .....</b>	183
<b>V. Straftaten gegen die sexuelle Entwicklung der Person .....</b>	184
<b>VI. Prostitution .....</b>	184
<b>VII. Pornographie .....</b>	184
<b>Kapitel 21: Straftaten gegen die Ehre .....</b>	185
<b>I. Schutzgut und Systematik .....</b>	185
1. Die Ehre .....	185
2. Die Ehrverletzungsdelikte .....	185
3. Beleidigungsfähigkeit .....	186
4. Die Rechtsnatur: Äußerungs- und Kundgabedelikte .....	187
5. Besondere Rechtfertigungsgründe .....	188

<b>II.</b>	<b>Verleumdung (§ 187) .....</b>	188
1.	Tatsachenbehauptung .....	188
2.	Ehrenrührig .....	188
3.	Behaupten .....	189
4.	Verbreiten .....	189
5.	Subjektiver Tatbestand .....	189
<b>III.</b>	<b>Üble Nachrede (§ 186) .....</b>	189
<b>IV.</b>	<b>Beleidigung (§ 185) .....</b>	189
<b>V.</b>	<b>Übungsfall 70: „Wegelagerei-Fall“ .....</b>	190
<b>Kapitel 22: Gemeingefährliche Straftaten .....</b>		191
<b>I.</b>	<b>Überblick .....</b>	191
<b>II.</b>	<b>Brandstiftungsdelikte .....</b>	191
1.	Geschützte Rechtsgüter .....	191
2.	Systematik .....	192
3.	Brandstiftung (§ 306) .....	192
4.	Schwere Brandstiftung (§ 306a) .....	192
5.	Besonders schwere Brandstiftung (§ 306b) .....	194
6.	Brandstiftung mit Todesfolge (§ 306c) .....	194
7.	Fahrlässige Brandstiftung (§ 306d) .....	194
8.	Herbeiführen einer Brandgefahr (§ 306f) .....	194
9.	Tätige Reue (§ 306e) .....	194
10.	Versicherungsmissbrauch (§ 265) .....	195
<b>III.</b>	<b>Straßenverkehrsdelikte .....</b>	195
1.	Geschützte Rechtsgüter und Überblick .....	195
2.	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr (§ 315b) .....	195
3.	Straßenverkehrsgefährdung (§ 315c) .....	197
4.	Trunkenheit im Verkehr (§ 316) .....	199
5.	Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (§ 142) .....	199
6.	Abschließender Übungsfall 71a: „Verkehrs-Rowdy-Fall“ .....	202
<b>Kapitel 23: Straftaten gegen die Staatsgewalt, die öffentliche Ordnung und die Rechtspflege .....</b>		204
<b>I.</b>	<b>Allgemeines und Überblick .....</b>	204
<b>II.</b>	<b>Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§ 113) .....</b>	204
1.	Geschütztes Rechtsgut und Grundlagen .....	204
2.	Der Tatbestandsaufbau .....	205
3.	Die einzelnen Tatbestandsmerkmale .....	205
4.	Die Tathandlungen .....	206
5.	Der subjektive Tatbestand .....	207
6.	Die Rechtmäßigkeit der Diensthandlung (§ 113 III) .....	207
<b>III.</b>	<b>Landfriedensbruch (§ 125) .....</b>	211
1.	Allgemeines .....	211
2.	Der Tatbestand .....	211

## Inhaltsverzeichnis

3. Erläuterungen zum Tatbestand des § 125 .....	212
<b>IV. Straftaten gegen die Rechtspflege.....</b>	<b>213</b>
1. Allgemeines und Überblick.....	213
2. Falsche uneidliche Aussage (§ 153 I).....	214
3. Meineid (§ 154).....	215
4. Falsche Versicherung an Eides Statt (§ 156).....	215
5. Falsche Verdächtigung (§ 164).....	216
6. Vortäuschen einer Straftat (§ 145d).....	216
<b>Kapitel 24: Straftaten im Amt .....</b>	<b>217</b>
<b>I. Übersicht über die „Straftaten im Amt“ .....</b>	<b>217</b>
1. Begriff der Amtsdelikte .....	217
2. Begriff des Amtsträgers .....	217
<b>II. Korruptionsdelikte (Bestechungsdelikte) .....</b>	<b>218</b>
1. Grundlagen .....	218
2. Systematik .....	218
3. Grundbegriffe .....	218
<b>III. Übungsfälle.....</b>	<b>220</b>
<b>Kapitel 25: Urkundendelikte .....</b>	<b>222</b>
<b>I. Überblick.....</b>	<b>222</b>
1. Rechtsgut .....	222
2. Systematik .....	222
<b>II. Begriff der Urkunde .....</b>	<b>222</b>
1. Definition .....	222
2. Elemente und Funktionen .....	223
3. Die Perpetuierungsfunktion .....	223
4. Die Beweisfunktion .....	223
5. Die Garantiefunktion .....	224
<b>III. Besondere Formen der Urkunde.....</b>	<b>226</b>
1. Beweiszeichen .....	226
2. Die zusammengesetzte Urkunde .....	227
3. Die Gesamtkunde .....	228
4. Einzelfälle .....	228
<b>IV. Urkundenfälschung (§ 267).....</b>	<b>229</b>
1. Prüfungsschema .....	229
2. Herstellen einer unechten Urkunde (§ 267 I 1. Mod.) .....	229
3. Verfälschen einer echten Urkunde (§ 267 I 2. Mod.) .....	231
4. Gebrauchen einer unechten oder verfälschten Urkunde (§ 267 I 3. Mod.) .....	231
5. Subjektiver Tatbestand .....	231
6. Besonders schwere Fälle der Urkundenfälschung .....	232
<b>V. Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268) .....</b>	<b>232</b>
<b>VI. Fälschung beweiserheblicher Daten (§ 269) .....</b>	<b>233</b>

<b>VII. Urkundenunterdrückung (§ 274) .....</b>	233
<b>VIII. Missbrauch von Ausweispapieren (§ 281).....</b>	233
<b>IX. Mittelbare Falschbeurkundung (§ 271) und Falschbeurkundung im Amt (§ 348).....</b>	234
<b>Kapitel 26: Diebstahl und Unterschlagung.....</b>	235
<b>I. Rechtsnatur und Systematik der Zueignungsdelikte .....</b>	235
1. Allgemeines.....	235
2. Struktur der Diebstahlsdelikte.....	235
<b>II. Diebstahl (§ 242).....</b>	236
1. Prüfungsschema .....	236
2. Erläuterungen zum objektiven Tatbestand des § 242.....	236
3. Erläuterungen zum subjektiven Tatbestand des § 242.....	240
<b>III. Besonders schwere Fälle des Diebstahls (§ 243).....</b>	243
1. Allgemeines.....	243
2. Die einzelnen Regelbeispiele.....	244
3. Die Geringwertigkeitsklausel (§ 243 II).....	247
4. „Versuchsbeginn“ bei Regelbeispielen .....	247
<b>IV. Diebstahlsqualifikationen .....</b>	248
1. Überblick .....	248
2. Diebstahl mit Waffen und anderen gefährlichen Werkzeugen (§ 244 I Nr. 1a). ....	248
3. Diebstahl mit sonstigen Werkzeugen oder Mitteln (§ 244 I Nr. 1b) .	249
4. Bandendiebstahl (§ 244 I Nr. 2).....	250
5. Wohnungseinbruchsdiebstahl (§ 244 I Nr. 3) .....	251
6. Schwerer Bandendiebstahl (§ 244a) .....	251
<b>V. Antragserfordernisse beim Diebstahl (§§ 247, 248a) .....</b>	251
<b>VI. Unterschlagung .....</b>	252
<b>VII. Diebstahlsähnliche Delikte.....</b>	253
<b>Kapitel 27: Raub und Erpressung.....</b>	254
<b>I. Raub (§ 249) .....</b>	254
1. Überblick und Allgemeines .....	254
2. Erläuterungen zu den einzelnen Tatbestandsmerkmalen.....	255
<b>II. Schwerer Raub (§ 250) .....</b>	257
1. Überblick .....	257
2. Die Qualifikationen im Einzelnen .....	257
<b>III. Raub mit Todesfolge (§ 251) .....</b>	258
1. Allgemeines.....	258
2. Erläuterungen .....	259
<b>IV. Raubähnliche Delikte.....</b>	259

## Inhaltsverzeichnis

1. Räuberischer Diebstahl (§ 252) .....	259
2. Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§ 316a).....	260
<b>V. Erpressung (§ 253) und Räuberische Erpressung (§ 255) .....</b>	<b>260</b>
1. Erpressung (§ 253) als Grundtatbestand .....	260
2. Räuberische Erpressung (§ 255) .....	261
<b>Kapitel 28: Betrug (§ 263) .....</b>	<b>263</b>
<b>I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik.....</b>	<b>263</b>
<b>II. Deliktaufbau.....</b>	<b>263</b>
1. Struktur des § 263.....	263
2. Beteiligte bzw. betroffene Personen .....	264
3. Deliktaufbau .....	264
4. Zum Einstieg (ein Normalfall mit zwei Beteiligten).....	264
<b>III. Die Täuschung.....</b>	<b>265</b>
1. Täuschung über Tatsachen.....	265
2. Täuschung durch konkudentes Verhalten .....	266
3. Täuschung durch Unterlassen.....	266
<b>IV. Der Irrtum .....</b>	<b>267</b>
<b>V. Die Vermögensverfügung.....</b>	<b>268</b>
<b>VI. Der Vermögensschaden .....</b>	<b>270</b>
1. Vermögen.....	270
2. Schaden .....	271
<b>VII. Die Bereicherungsabsicht .....</b>	<b>272</b>
<b>VIII. Besonders schwere Fälle .....</b>	<b>272</b>
<b>IX. Betrugsähnliche Spezialtatbestände.....</b>	<b>273</b>
1. Computerbetrug (§ 263a).....	273
2. Kapitalanlagebetrug (§ 264a) .....	273
3. Versicherungsmissbrauch (§ 265) .....	274
4. Erschleichen von Leistungen (§ 265a) .....	274
5. Gebührenüberhebung (§ 352) .....	274
6. Abgabenüberhebung und Leistungskürzung (§ 353).....	275
<b>Kapitel 29: Anschlussstrftaten .....</b>	<b>275</b>
<b>I. Überblick .....</b>	<b>275</b>
<b>II. Begünstigung (§ 257).....</b>	<b>275</b>
1. Grundlagen .....	275
2. Der Tatbestand .....	276
<b>III. Strafvereitelung (§§ 258, 258a) .....</b>	<b>276</b>
1. Grundlagen .....	276
2. Vortat .....	277
3. Vereiteln.....	277
4. Angehörigenprivileg .....	277

5. Strafvereitelung im Amt (§ 258a) .....	277
<b>IV. Hehlerei (§§ 259, 260, 260a) .....</b>	<b>279</b>
1. Allgemeines .....	279
2. Grundtatbestand der Hehlerei (§ 259) .....	280
3. Gewerbsmäßige Hehlerei; Bandenhehlerei (§ 260) .....	282
4. Gewerbsmäßige Bandenhehlerei (§ 260a) .....	282
<b>V. Geldwäsche und Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte (§ 261) .....</b>	<b>282</b>
1. Überblick .....	282
2. Der Tatbestand der Geldwäsche (§ 261) .....	283
<b>Vierter Teil: Einige wichtige Nebengebiete im Überblick .....</b>	<b>284</b>
<b>Kapitel 30: Betäubungsmittelstrafrecht .....</b>	<b>284</b>
<b>I. Die Drogenproblematik .....</b>	<b>284</b>
1. Sucht und Abhängigkeit .....	284
2. Illegale Drogen .....	285
<b>II. Die Straftatbestände des BtMG .....</b>	<b>286</b>
1. Der Grundtatbestand des § 29 BtMG (Vergehen) .....	286
2. Die Qualifikationen (Verbrechenstatbestände) .....	288
<b>III. Weiterführende Literatur .....</b>	<b>291</b>
<b>Kapitel 31: Ordnungswidrigkeitenrecht .....</b>	<b>292</b>
<b>I. Allgemeines .....</b>	<b>292</b>
1. Der Begriff der Ordnungswidrigkeit (OWi) .....	292
2. Die Gesetzeslage .....	292
<b>II. Allgemeiner Teil .....</b>	<b>292</b>
<b>III. Besonderer Teil .....</b>	<b>293</b>
1. OWi-Tatbestände des OWiG .....	293
2. Ordnungswidrigkeiten außerhalb des OWiG .....	293
<b>IV. Grundzüge des Bußgeldverfahrens .....</b>	<b>293</b>
1. Verfahrensabschnitte .....	293
2. Zuständigkeiten .....	294
3. Unterschiede zur StPO .....	294
<b>V. Weiterführende Literatur .....</b>	<b>295</b>
<b>Kapitel 32: Jugendstrafrecht .....</b>	<b>295</b>
<b>I. Grundlagen des Jugendstrafrechts .....</b>	<b>295</b>
<b>II. Materielles Jugendstrafrecht .....</b>	<b>296</b>
1. Alters- und Reifestufen .....	296
2. Rechtsfolgen der Jugendstraftat .....	296
<b>III. Besonderheiten des Jugendstrafverfahrens .....</b>	<b>297</b>

## Inhaltsverzeichnis

1. Unterschiede zum allgemeinen Strafverfahren.....	297
2. Jugendgerichte .....	297
3. Jugendgerichtshilfe .....	298
<b>IV. Weiterführende Literatur .....</b>	<b>298</b>
<b>Kapitel 33: Rechtsfolgen der Tat.....</b>	<b>298</b>
<b>I. Das Sanktionensystem des StGB.....</b>	<b>298</b>
<b>II. Strafen .....</b>	<b>299</b>
1. Vermögensstrafe (weggefallen) .....	299
2. Freiheitsstrafe .....	299
3. Geldstrafe .....	299
<b>III. Maßregeln .....</b>	<b>299</b>
<b>IV. Verfall und Einziehung.....</b>	<b>300</b>
1. Verfall (§ 73) .....	300
2. Verfall des Wertersatzes (§ 73a) .....	301
3. Erweiterter Verfall (§ 73d) .....	301
4. Einziehung.....	301
<b>V. Weiterführende Literatur .....</b>	<b>301</b>
<b>Fünfter Teil: Methodik der Fallbearbeitung.....</b>	<b>302</b>
<b>Kapitel 34: Klausurenlehre .....</b>	<b>302</b>
<b>I. Einführung .....</b>	<b>302</b>
1. Vorbemerkung .....	302
2. Literaturhinweise.....	302
<b>II. Regeln und Ratschläge.....</b>	<b>302</b>
1. Der Sachverhalt .....	302
2. Praktische Ratschläge zur Vorbereitung des Gutachtens .....	303
3. Die Gutachtenmethode.....	304
4. Klausurtaktische Grundprinzipien .....	304
5. Aufbaumaximen (Hauptgliederung der Klausurlösung).....	305
6. Einzelne Aufbauregeln.....	306
7. Zur schnellen Prüfungsvorbereitung wird empfohlen, die einzelnen Prüfungsschemata zu wiederholen.....	306
<b>Kapitel 35: Klausurbeispiel „Die Sprengfalle“ .....</b>	<b>307</b>
<b>I. Der Fall .....</b>	<b>307</b>
1. Der Sachverhalt .....	307
2. Die Aufgabe .....	307
<b>II. Die Lösung .....</b>	<b>308</b>
<b>Sachregister .....</b>	<b>313</b>